



14. April 2022

## **Scania legt Berufung ein gegen das Urteil des EU-Gerichts wegen angeblicher Verstösse gegen die EU-Kartellvorschriften**

**In einem Urteil vom Frühjahr dieses Jahres hat das Gericht der EU der EU-Kommission Recht gegeben und geurteilt, dass Scania gegen die EU-Kartellvorschriften verstossen hat. Scania hat nun gegen dieses Urteil vor dem Europäischen Gerichtshof Berufung eingelegt.**

Am 27. September 2017 erliess die Europäische Kommission eine Entscheidung, mit der sie Scania zur Zahlung einer Geldbusse von mehr als 880 Mio. EUR verurteilte, weil das Unternehmen im Zeitraum von 1997 bis 2011 an einem unangemessenen Informationsaustausch und an Absprachen mit anderen europäischen Lkw-Herstellern über die Preisgestaltung und die Einführung von Emissionstechnologien beteiligt gewesen sein soll.

Scania legte noch im selben Jahr Berufung beim Gericht ein. Am 2. Februar 2022 erliess das Gericht ein Urteil, das die Feststellungen der EU-Kommission gegen Scania bestätigte, die Berufung von Scania vollständig abwies und die von der EU-Kommission festgesetzten Geldbussen bestätigte.

Scania bestreitet nach wie vor alle Feststellungen der EU-Kommission, die anschliessend vom Gericht bestätigt wurden, und behauptet, dass das Unternehmen weder europaweite Preisabsprachen mit anderen Herstellern getroffen hat noch Absprachen, um die Einführung neuer Motoren zu verzögern, die den EU-Vorschriften für Abgasemissionen entsprechen.

Scania legte daher am 8. April 2022 gegen das Urteil des Gerichts Berufung beim Europäischen Gerichtshof als letzte Instanz in der EU ein.

### **Weitere Informationen erhalten Sie von:**

Erik Bratthall, Corporate Public und Media Relations Manager, Scania  
Phone: +46 76 724 45 27 / E-mail: [erik.bratthall@scania.com](mailto:erik.bratthall@scania.com)

Scania ist ein weltweit führender Anbieter von Transportlösungen. Gemeinsam mit unseren Partnern und Kunden treiben wir den Wandel hin zu einem nachhaltigen Verkehrssystem voran. Im Jahr 2021 lieferten wir 85'930 Lkw, 4'436 Busse sowie 11'786 industrielle und maritime Antriebssysteme an unsere Kunden aus. Der Nettoumsatz belief sich auf über 146 Milliarden SEK, wovon über 20 Prozent auf Dienstleistungen entfielen. Scania wurde 1891 gegründet, ist heute in mehr als 100 Ländern tätig und beschäftigt rund 54'000 Mitarbeiter. Forschung und Entwicklung sind hauptsächlich in Schweden angesiedelt. Die Produktion findet in Europa und Lateinamerika statt, mit regionalen Produktzentren in Afrika, Asien und Eurasien. Scania ist Teil der TRATON GROUP. Für weitere Informationen besuchen Sie: [www.scania.com](http://www.scania.com).